

Hip Hop - roots, rap, riots

Betreuende Lehrkräfte: Stephan Goldmann/ Julia Sudorgin

Fächer: Deutsch/ Politik/ Philosophie

Für wen ist dieses Projekt geeignet?

Für alle, die Hip Hop, gesellschaftskritische Themen und der sprachlich-musische Bereich interessiert.

Was erwartet euch thematisch?

Wer Hip Hop nur auf eine Musikrichtung reduziert, übersieht dabei nicht nur eine reiche Subkultur, sondern auch eine Geschichte von Protest, Provokation, Progression und eben auch sehr vielfältiger Musik.

Auf verschiedenen analytischen, kritischen und auch kreativen Wegen wird sich das Seminarfach nicht nur der Geschichte und Gegenwart des Hip Hop annähern, sondern auch Berührungspunkte mit Politik, Philosophie, Lyrik, Fragen der Geschlechtergerechtigkeit und mehr thematisieren.

Das Ganze wird explizit nicht nur in der Theorie bleiben, sondern wird sich eng an konkreten Beispielen von der frühen Geschichte bis in die Gegenwart bewegen. In diesem Sinne solltet ihr euch auf eine Betrachtung aus unterschiedlichen Perspektiven vorbereiten. In den ersten zwei Semestern wird der wissenschaftliche Zugriff auf das Thema Hip Hop im Mittelpunkt stehen.

Yes, I got mo' rhymes than Muhammad Ali
Cause I float like a butterfly, sting like a bee
- Lovebug Starski

Was erwartet euch methodisch?

- Im ersten Semester steht die methodische Vorbereitung der Facharbeit im Vordergrund: Heranführung an das wissenschaftliche Arbeiten, Literaturrecherche, Zitiertechniken, etc.
- Im zweiten Semester wird die Facharbeit verfasst und kursintern präsentiert
- Im dritten Semester wird ein Projekt durchgeführt, in dessen Zusammenhang eine Studienfahrt durchgeführt wird.

Worüber schreibt ihr die Facharbeit?

Wissenschaftliche und analytische Zugriffe auf Werke, Interpreten, Strömungen, gesellschaftliche Folgen oder Entwicklungen sind möglich.

Was ist sonst noch wichtig?

Ihr solltet nicht nur ein Interesse für die Musikrichtung mitbringen. Insbesondere die sprachliche Betrachtung sowie gesellschaftliche Folgen oder Ziele des HipHops werden Thema sein.